

Schienen, dicht beborstet, an der Spitze mit einer einfachen Klaue und mit vier längeren, geknöpften Haaren. Flügel sehr blass bräunlich getrübt (nicht weiss) mit gleichgefärbten Nerven, $1\frac{1}{3}$ mal so lang als der Leib, in der Form mit denen der vorhergehenden Art übereinstimmend. Schwinger sehr klein, langgestreckt-birnförmig, am Ende mit einer gerade nach vorn gerichteten Borste. Stilet nach hinten gerichtet, sehr wenig nach unten gebogen, $\frac{1}{4}$ so lang als der Leib. — Körperlänge 0·7—0·75 mm.

Der Schild des ♂ ist 2 mm. lang, sehr schmal, vorn fast parallelseitig, hinten nur sehr wenig breiter, aber flacher als vorn, rein weiss und hat eine schmutziggelbe Spitze. (Der weibliche Schild ist viel breiter, länglich eiförmig und meist nicht so rein weiss als der männliche.)

Diese Art scheint sehr verbreitet zu sein und in dem grössten Theile von Europa vorzukommen. Sie wurde aber bisher noch nie auf den Abietineen, sondern nur auf den Nadeln der Pinus-Arten (*P. sylvestris* L., *Laricio* Poir., *uncinata* Ram., *Mughus* Scop.) gefunden. Das Männchen derselben ist in den meisten Merkmalen dem von *Asp. abietis* Schrk. ähnlich, unterscheidet sich aber von diesem nicht nur durch die Färbung, sondern hauptsächlich durch den schmälern und daher schlankern Leib und durch das längere Pronotum.

Beiträge zur Kenntniss der Biologie, Systematik und Synonymie der Insecten.

Von Fritz A. Wachtl.

I.

Hemiptera.

- *1. *Tingis Oberti* Kol. wurde von Prof. Mik im Monate August, bei Hammern in Oberösterreich, auf *Vaccinium Myrtillus* L. gesammelt.
2. *Galeatus spinifrons* Fll. wurde bei Rosenhof (Ob.-Oesterr.) auf einer *Medicago*-Art, ebenfalls von Prof. Mik gefunden.
3. *Centrotus cornutus* L. soll heuer in der Gegend von Triest der Weinrebe schädlich gewesen sein und führt dort den Namen „Weinteufel“.

* Die für die Fauna Austriaca neuen Arten sind mit einem * bezeichnet.

Neuroptera.

1. *Raphidia xanthostigma* Schum. Die Larven dieser Kamelhalsfliege fand ich in Ungarn auf *Vitis vinifera* L. in den Gängen von *Synoxylon muricatum* Fabr.

Diptera.¹⁾

1. *Lestremia leucophaea* Mg. (14/6) aus morschem Holze von *Fagus sylvatica* L. erzogen. (Austr. infer.)
2. *Lasiosoma hirta* Mg. erzog ich (2/4) nebst
3. *Scatopse clavipes* L.,
4. *Scatopse recurva* L. (Mai) und vielen anderen Insecten aus Stamm- und Ast-Ausschnitten von *Populus monilifera* Ait. (Wien), welche durch die Raupen von *Cossus Cossus* L. und *Sciapteron Tabaniforme* Rott. sehr stark zerfressen waren, namentlich durch die von letzterer Art, welche in grosser Anzahl darin gehaust hatten.
5. *Scatopse notata* L. entwickelte sich gleichzeitig mit *Cerostoma Vitella* L. aus der Rinde von *Ulmus campestris* L. (Austr. infer.)
- *6. *Pachygaster tarsalis* Zett. (7/6) und
- *7. *Systemus bipartitus* Lw. (1/6—12/7) aus *Populus monilifera* Ait. (Wien) erzogen.
8. *Phortica variegata* Fll. kam (27/7) gleichzeitig mit *Phthoroblastis Costipunctana* Hw. und *Amygdalana* Dup. aus den Gallen von *Andricus multiplicatus* Gir. auf *Quercus Cerris* L. (Austr. infer.)
9. *Drosophila confusa* Staeg. erzog ich im Mai aus *Pod. monilifera* Ait.
10. *Oscinis frontella* Fll. kam einmal im Monate April in Menge aus den eingezwängerten Winternestern der *Porthesia Chrysorrhöa* L., die ich von den Zweigen einer *Quercus pedunculata* Ehrh. geschnitten hatte (Austr. infer.)
11. *Oxya (Tephritis) flavipennis* Lw. Die Larven dieser Bohrfliege erzeugen am Wurzelhalse der Stengel von *Achillea Millefolium* L. Gallen von verschiedener Grösse, in denen sie zu 1—4 Stücken leben. Ich erzog aus diesen Gallen die Fliege vom 20/6—13/7 (Moravia).

¹⁾ Die Determination verdanke ich meinem Freunde, Prof. Mik.

12. *Oxya (Tephritis) tessellata* Lw. erzog ich (2/7) aus Stengelgallen auf *Artemisia Absinthium* L., die Herr J. v. Hornig in Gutenstein (Austr. infer.) gesammelt hatte.
13. *Lonchaea palposa* Zett. erzog ich einmal (11/6) aus Puppen, die ich im Baste von *Populus tremula* (Galizia) fand; ein andermal entwickelte sich die Fliege (9/4) aus *Pop. monilifera* Ait. (Wien.)
14. *Lonchaea tarsata* Fll. erhielt ich (19/3) in einem Stücke aus den Zapfen von *Abies pectinata* DC. (Austr. infer.)
15. *Desmometopa M-atrum* Mg. entwickelte sich (April) aus *Pop. monilifera* Ait. (Wien.)
16. *Agromyza Schineri* Gir. Die Gallenbildungen dieser Fliege habe ich ausser auf *Populus alba* L. (Austr. infer.) und verschiedenen *Salix*-Arten auch an den Zweigen von strauchartigen *Pop. tremula* L. (Galizien) gefunden.
- *17. *Agromyza scutellata* Fll. wurde (März bis Mai) von Herrn E. Kreithner aus eingezwängerten Samenkapseln von *Veratrum nigrum* L. erzogen. (Austr. infer.)
18. *Leucopis silesiaca* Egg. erzog Dr. Franz Löw aus *Acanthococcus aceris* Sig. auf *Acer campestre* L. (Austr. inf.)
19. *Hylemyia hilaris* Fll. entwickelte sich einmal (5/4) aus dem Marke von *Sambucus nigra* L. und ein andermal (16/2) aus dem Holze von *Salix Caprea* L. (Austr. infer.), in welchem die Larven von *Saperda similis* Laich. gehaust hatten.
20. *Aricia lacta* Fll. erzog ich im März aus *Pop. monilifera* Ait. (Wien) und im Juli aus den Wurzeln von *Centaurea Jacea* L. (Austr. infer.)
21. *Sarcophaga affinis* Fll. ist Parasit der auf *Salix alba* L. lebenden Raupen von *Hyponomeuta Rorellus* Hb., aus denen ich die Fliegen von Mitte Juni bis Mitte Juli erhielt. (Hung.)
22. *Thelaira leucozona* Pz. entwickelte sich Anfangs Mai aus *Dianthoecia Capsincola* Hb. (Austr. infer.)
- *23. *Macquartia prolixa* Mg. (12/5) aus *Botys Porphyralis* Schiff. erhalten. (Austr. infer.)
24. *Thryptocera crassicornis* Meig. schmarotzt in Nadelholz-Wicklern. Ich erzog sie wiederholt Ende April und Anfangs Mai aus den Raupen der *Retinia Resinella* L. (Galizia, Austr. infer.), ferner auch (17/6) aus den Raupen der *Retinia Buoliana* Schiff. (Moravia.)

278 Fritz A. Wachtl: Beiträge z. Kenntniss d. Biologie, Systematik etc.

25. *Thryptocera cognata* Schin. (25/7) aus einer Puppe von *Hypena Rostralis* L. (Austr. infer.)
26. *Thryptocera pilipennis* Fll. erzog ich (22/6) aus *Depressaria Costosa* Haw. (Austr. infer.)
27. *Leskia aurea* Fll. erhielt ich (Mai) in Mehrzahl aus *Salix*-Ausschnitten, die von den Raupen der *Sesia Formicaeformis* Esp., deren Feind sie ist, bewohnt waren. (Austr. inf.)
28. *Baumhaueria vertiginosa* Fll. (23/7) aus *Ocneria Dispar* L. (Austr. infer.)
29. *Phorocera concinnata* Mg. ist eine der polyphagsten Schmarotzerfliegen. Ausser verschiedenen anderen Lepidopteren, von denen es bereits bekannt ist, dass sie Wirthe dieses Parasiten sind, erzog ich die Fliege (16/4) aus *Phalera Bucephala* L. (Galizien), aus der Puppe von *Stavropus Fagi* L. (12/4), aus *Acronycta Ligustri* Fabr. (April), aus den Puppen von *Vanessa Levana* L. (März) und (10/8) aus der Raupe von *Acronycta Aceris* L. (Austr. infer.)
30. *Phorocera cilipeda* Rond. erhielt ich einmal (Juli) aus *Panolis Piniperda* Panz., ein andermal aus *Acronycta Tridens* Schiff. (Austr. infer.)
31. *Phorocera pumicata* Mg. erzog ich (8/8) aus einem Puppennest der *Cnethocampa Processionea* L. (Austr. infer.)
- *32. *Masicera bimaculata* Hrtg. erhielt ich (23/3—30/6) in beiden Geschlechtern in Menge aus den Cocons von *Lophyrus pini* L., die aus Schönkirchen (Austr. infer.) stammten. Prof. Mik fing einige Exemplare dieser Fliege im Mai d. J. bei Oberweiden (Austr. infer.) in der Nähe eines Kiefernwäldchens auf blühender *Euphorbia Gerardiana* Jacq.
33. *Masicera pratensis* Mg. (9/2) aus *Deilephila Euphorbiae* L. und (April) aus *Acherontia Atropos* L. erzogen. (Austr. inf.)
34. *Tachina agilis* Meig. (30/5) aus *Agrotis Candelarum* Stgr. (Austr. infer.)
35. *Tachina doris* Mg. aus einer *Plusia*-Puppe erhalten. (A. inf.)
36. *Exorista confinis* Fll. erzog ich (12/6) aus einer Raupe von *Thecla Quercus* L. (Austr. infer.)
37. *Exorista tritaeniata* Rd. kam (11/5) aus einer Puppe von *Pygolopha Lugubrana* Tr. (Hungaria.)
38. *Exorista cheloniae* Rond. einmal (24/4) aus den Raupen der *Spilosoma Fuliginosa* L., ein andermal aus denen der *Arctia Villica* L. erzogen. (Austr. infer.)

39. *Nemorilla notabilis* Meig. erzog ich (23/6) aus Raupen der *Tachyptilia Populella* Cl., die ich auf *Populus alba* L. gesammelt hatte. (Austr. infer.)
40. *Nemorilla maculosa* Mg. (12/6) aus Raupen der *Myelois Suavella* Zk. (Moravia), (26/4) aus Raupen der *Psecadia Bipunctella* Fab., (31/7) aus Raupen von *Botys Ruralis* Sc. erzogen. (Austr. infer.)
- *41. *Tricholyga major* Rd. erhielt ich (8/8) aus einer Raupe der *Sphinx Ligustri* L. (Austr. infer.)
- *42. *Pipizella Heringi* Zett. flog im Mai aus vorjährigèn Gallen von *Schizoneura lanuginosa* Hrtg. aus. (Austr. infer.) Höchst wahrscheinlich leben die Larven dieser Fliege von den Gallenerzeugern.
43. *Ceria conopsoides* L. (18/4) aus *Pop. monilifera* Ait. erzogen (Wien.)

Revision der Eupitheciën Treitschke's.

Von Otto Bohatsch in Wien.

Die grossartige, sehr gut erhaltene Lepidopteren-Sammlung Friedrich Treitschke's befindet sich gegenwärtig im Besitze des National-Museums in Budapest und wurde laut Versicherung sämmtlicher dortiger Museal-Beamten bisher vollständig intact gelassen. Treitschke führt in seinem Werke „Die Schmetterlinge von Europa“ die Eupitheciën nicht als eigene Gattung auf, sondern beschreibt (Band VI. 2. Abtheilung, 1828, Seite 97—138) in dem Genus *Larentia* 30 Arten davon, denen er jedoch speciell (pag. 139) eine Schlussbemerkung widmet; weiters folgt pag. 144 seine *Graphata* und in den Nachträgen (1835, X., 2. Abth. pag. 211) *Debiliata* Hb. nebst einigen Bemerkungen zu den früher beschriebenen Arten dieser Gattung. Von diesen 32 beschriebenen Arten fehlen 3 und zwar: *Residuata* Hb., *Consignata* Hb. und *Irriguata* Hb. in der Sammlung, welche dagegen noch 6 andere, von ihm nicht beschriebene Arten enthält: *Castigata* Hb., *Conterminata* Z. (mit Zettel *Manniata* Tr.); *Pumilata* Hb. (mit Zettel *Improbata* Tr.); *Indigata* Hb., *Helveticaria* B. (mit Zettel *Helveticata* F. R.); *Verritaria* H. S. Die häufig vorkommenden Fehler dürfen uns nicht überraschen, da heute noch, nach 50 Jahren, die Arten dieser schwierigen Spannergattung in den meisten Sammlungen schlecht determinirt sind. Nachfolgend führe ich nun alle Exemplare genau in derselben Reihenfolge, wie ich sie in der Sammlung gefunden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Wachtl Friedrich (Fritz(=Fyderyk) A.(= Bedrich)

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntniss der Biologie, Systematik und Synonymie der Insekten. 275-279](#)